

Neue Arten der Familien Discolomidae und Propalticidae (Coleoptera) aus den Aufsammlungen ungarischer Expeditionen

Von

H. J O H N*

Zu einer Nachfrage nach Discolomidae sandte mir Herr Dr. Z. KASZAB, Direktor der Zoologischen Abteilung des Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museums zu Budapest, freundlicherweise fünf kleine Käfer, die von zwei ungarischen Expeditionen in Neuguinea und in Paraguay gefangen waren. Die vier aus Neuguinea zerfielen in 1 sp. *Parmaschema*, 2 *Aphanocephalus*-Spezies und 1 sp. *Propalticus* (Propalticidae). Die Spezies aus Paraguay ist eine *Discoloma*.

Propalticus SHARP

Die Gattungsdiagnose erfolgte in Tr. Ent. Soc. London, 1879, p. 88.

Propalticus wainganus n. sp.

(Abb. 1 a—f)

Mr. SHARP beschrieb die Gattung 1879 in Tr. Ent. Soc. London, mit *oculatus* SH. und erweiterte sie in Fauna Hawaiiensis (p. 420,3, Coleoptera). Die jetzt vorgelegte Spezies aus New Guinea, Waing, ist grau, mit weißen, fast parallelen Streifen über die ganze Oberfläche, der Rand ist schwarz, daneben steht die 1. Reihe aus einzelnen Haaren bestehend. Weiter nach innen sind die Streifen aus 2 Haaren zusammengesetzt. Die Basis ist schwarz und trägt abstehende einzelne Haare. Die Elytren haben eine nach außen leicht gekrümmte Basis und sind unterhalb des Scutellums bis über die Mitte gelbbraun. Die Elytrenspitze hat einen schwarzen Fleck, in dem die Reihen enden. Die Unterseite

* Dr. HANS JOHN, Bad Nauheim, Karlstraße 58, Bundesrepublik Deutschland.

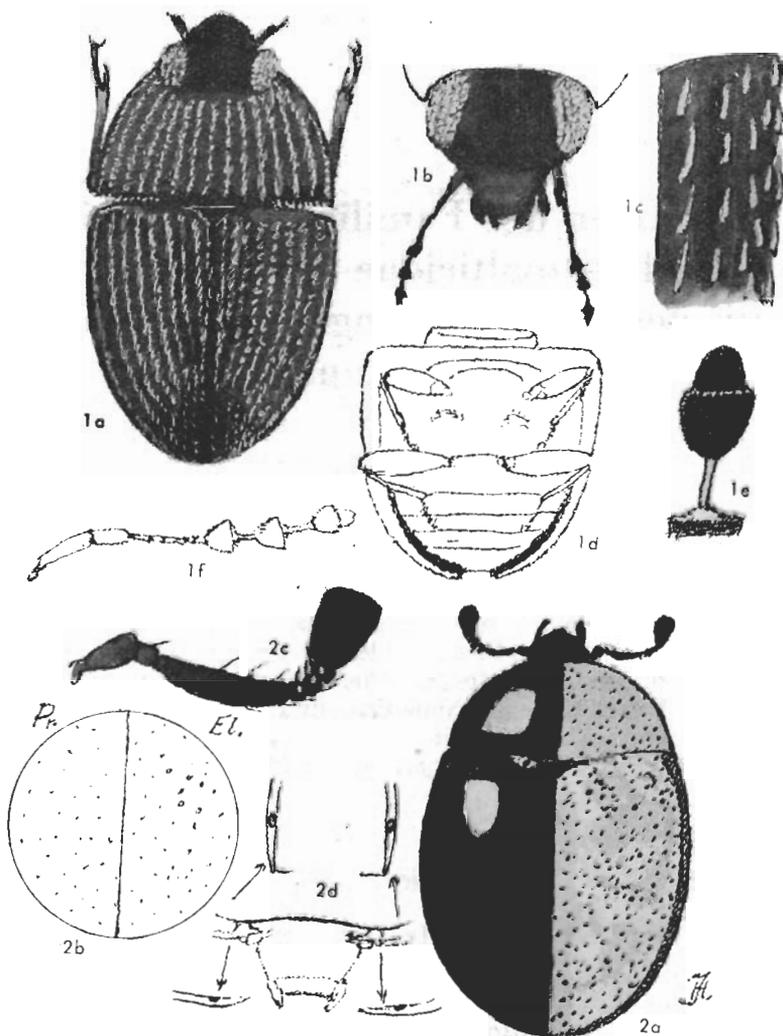


Abb. 1 a—f. *Propalticus wainganus* n. sp. — Abb. 2 a—d. *Aphanocephalus laeatus* n. sp.

mit den Beinen ist gelb. Der Kopf ist schwarz mit gelbbrauner Oberlippe, die sich braun verdunkelt in den Clipeus fortsetzt. Die Fühler sind gelb mit schwarzen Keulengliedern. SHARP beschreibt 14 Glieder, ich zähle 11, da ich die verlängerten Ansätze der Glieder zu ihnen gehörig ansehe. Das letzte Glied ist mit einem runden Fortsatz versehen.

Größe: $1,5 \times 0,85$ mm.

Holotypus: 1 ♀ im Museum Budapest.

Typischer Fundort: New Guinea, Waing, ca. 8 miles of Lae, 13.—14. IV. 1965; leg. J. BALOGH et I. SZENT-IVÁNY.

Aphanocephalus WOLLASTON

Die Gattung wurde von WOLLASTON in den Ent. Monthl. Mag. IX. 1873, p. 278, aufgestellt. MATTHEWS stellte sie als 13. Untergattung zu den Corylophidae, 1899 (Tab. 7, Fig. c). Ich selbst habe die *Discolomidae* als eigene Familie angesehen und in den Gen. Insect. Fasc. 213 mit Beispielen gebracht. Die letzten Veröffentlichungen sind 1964, 69, und 72, 3—4 erschienen. (Rev. Zool. Bot. Afr., 1—2, 1964, 7, 72, 3—4, 1965).

Aphanocephalus laeanus n. sp.

(Abb. 2 a—d)

Stark glänzend schwarz, mit einem dunkelroten Fleck auf den Elytren. (Verggl. Revis. Gattung *Aphanocephalus*: Ent. Blätt. 52, 1956, p. 10, *atomus* und *pseudatomus*). Das Pronotum ist vorn fast halbkreisförmig, fein punktiert. Die Elytren sind in der Mitte breiter als das Pronotum und laufen zur Spitze spitzrund zusammen. Der Fleck sitzt von der Mitte ab zur vorderen Hälfte. Der dicke Rand der Elytren ist in der ganzen Länge zu sehen. Seitlich gesehen läuft der Discus ohne Einziehung mit dem Rand zusammen. Die Punktierung ist so fein wie auf dem Pronotum. In der Nähe der Basis sitzen einige Pseudoporen. Der Kopf ist schwarz. Die Fühler sind braun, nach vorn dunkel, die Keule ist schwarz. Die Unterseite ist braun, die Beine sind etwas heller.

Größe: 1,7 × 1,2 mm.

Holotypus: 2 Exemplare im Museum Budapest.

Typischer Fundort: New Guinea, Swambe Plant. 12 miles s. von Lae. 12. IV. 1965; leg. SZENT-IVÁNY.

Parmaschema HELLER

Parmaschema wurde von HELLER in den Philipp. Journal Sci. 7, 106, 1912 beschrieben (vergl. Gen. Ins. Fasc. 213 E, p. 28, 1959).

Parmaschema wauanus n. sp.

(Abb. 3 a—e)

Klein, rauh punktiert, über die ganze Oberfläche dunkelbraun, das Pronotum ist sechseckig, der Kopfausschnitt ist schwach konvex, die Seiten sind schwach konkav bis zur 2. Tuberkelpore, von dort rückläufig bis zum Basalwinkel. Die Basis ist zum Scutellum in der Mitte konvex, sonst gerade. Bei den Elytren ist die Basis viel breiter als das Pronotum, die Schulerecke ist etwas nach vorn gezogen. Der Discus der Elytren ist rund, hinter der Mitte am höchsten dann schräg abfallend. Eine breite Randpartie, die beinahe gegenüber der Basalecke des Pronotums beginnt, läuft zur Spitze schmal aus und ist mit 5 Vorsprüngen versehen, dem Sitz der Tuberkelporen. Sie ist vom Discus abgekippt. Das Pronotum ist mit kleinen Punkten bedeckt, an der Grenze

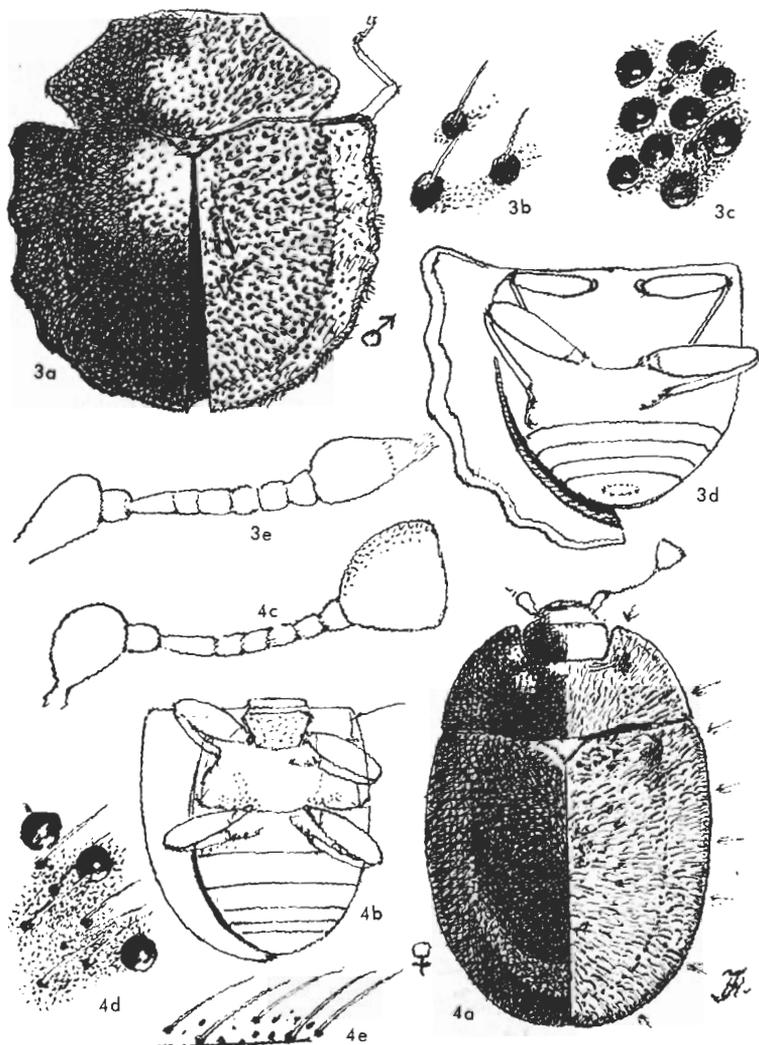


Abb. 3 a—e. *Parmaschema wauanus* n. sp. — Abb. 4 a—e. *Discoloma stroessneri* n. sp.

zum 2. Tuberkel sitzen einige hohle Punkte. Die Elytren tragen unterhalb des Scutellums eine Mischung aus Pseudoporen und Körnchen, die Haare tragen, zur Seite und von der Mitte ab nehmen die Körnchen zu. In der Mitte ist eine kleine Gruppe zusammengeflossen, erhöht mit einigen Einsenkungen, doch kann dieses Merkmal veränderlich sein und sich an anderer Stelle befinden.

Größe: $1,9 \times 1,6$ mm.

Holotypus: 1 ♀ im Museum Budapest.

Typischer Fundort: New Guinea, Wau, Bishop Mus. Field Station, 15—25. IV. 1965.

Discoloma ERICHSON

Die Gattung wurde von ERICHSON als *Nota* beschrieben in *Naturg. Ins. Deutschl.* 3, 1845, Cerylini.

Discoloma stroessneri n. sp.

(Abb. 4 a—e)

Die Spezies ist die bisher südlichst gefundene Art; dunkelbraun, das Pronotum hat einen breiten Seitenrand und ist vor dem Außenrand hochgekippt. Es ist bedeckt mit kleinen Haarkörnchen. Sein Kopfausschnitt ist tief und der Innenwinkel ist ausgerandet. Am Innenwinkel ist eine Drüsenschwellung vom 1. Tuberkel. Von dort aus verschwindet die zarte Leiste zur Mitte hin, setzt sich aber über den Rand hinaus bis zur Basis fort, wo sie umbiegt und über die ganze Breite läuft, die seitlich konkav und in der Mitte konvex ist. Die Basis der Elytren hat einen kleinen Schulterbuckel und ist im Ganzen konvex. Der durch eine punktartige Reihe abgesetzte Seitenrand ist breit und nach hinten nur wenig verschmälert, er trägt die 6 Tuberkelöffnungen auf dem Außenrand. Auf dem Discus sind einige Pseudoporen in der Nähe der Basis und weiterhin über die Mitte verteilt. Die ganze Oberfläche ist mit feinen Haaren besetzt. Die Unterseite ist gelb, die Beine gleichfarbig. Die 9-gliedrigen Fühler sind gelbbraun und haben eine breite schwarze Keule.

Größe: $3,8 \times 2$ mm.

Holotypus: 1 ♀ im Museum Budapest.

Typischer Fundort: Paraguay, Puerto Strössner, 16—28. XII. 1965. leg. S. MAHUNKA.

SUMMARY

New Species of the Families Discolomidae and Propalticidae (Coleoptera) Collected by Different Hungarian Expeditions

Author describes four new species of the families mentioned above, namely *Propalticus wainganus*, *Aphanocephalus laeanus*, *Parmaschema wauanus* and *Discoloma stroessneri* n. spp.